

## Unverbindliche Preiseinholung

Der Verband Mühlviertler Alm, Markt 19, 4273 Unterweißenbach, beabsichtigt auf dem Weg der Direktvergabe (ohne Bekanntmachung) folgende Leistungen im Rahmen des Leaderprojektes „kulturelle Identität stärken“ zu vergeben:

### Entwicklung einer digitalen Kultur- und Eventplattform

Unternehmen, die Interesse an der Durchführung dieses Auftrages haben, können sich bis

**29. Oktober 2024**

beim  
Verband Mühlviertler Alm  
z.H. GF Renate Fürst  
Markt 19  
4273 Unterweißenbach  
Österreich  
Tel. +43 (0)7956/7304

mit aussagefähigen Unterlagen (Angebot, allenfalls Eigenerklärung und Referenzen) per E-Mail an

[a.hunger@muehlviertleralm.at](mailto:a.hunger@muehlviertleralm.at) oder schriftlich an obige Adresse bewerben

Jedes geeignete Unternehmen ist eingeladen, fristgerecht ein Anbot zu legen. Zusätzlich werden auf Basis eigener Internetrecherchen ausgewählte Unternehmen direkt angeschrieben.

## 1. Grundlagen

Der Verband Mühlviertler Alm umfasst zehn Gemeinden, die sich einer gemeinsamen und nachhaltigen Regionalentwicklung verschrieben haben.

Das Projekt „Kulturelle Identität stärken“ fördert die kulturelle Vielfalt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Mühlviertler Alm. Durch praxisnahe Workshops, Vorträge und Leitfäden werden Vereine und Gemeinden befähigt, Kulturveranstaltungen professionell, sicher und nachhaltig zu organisieren.

Ein zentrales Ergebnis ist die Kultur- und Eventplattform – eine digitale Datenbank mit kulturellen Angeboten und regionalen Event-Dienstleistern, die den Zugang zu relevanten Ressourcen erleichtert und die Sichtbarkeit regionaler Kunst- und Kulturangebote stärkt.

## 2. Ausschreibungsinhalte und –ziele

Ziel des Projekts ist die Entwicklung einer digitalen Kultur- und Eventplattform Mühlviertler Alm, die auf der Homepage [www.muehlviertleralm.at](http://www.muehlviertleralm.at) eingebettet wird.

Die Plattform soll als zentrale Informationsdrehscheibe für regionale Kulturangebote und Eventmanagement dienen.

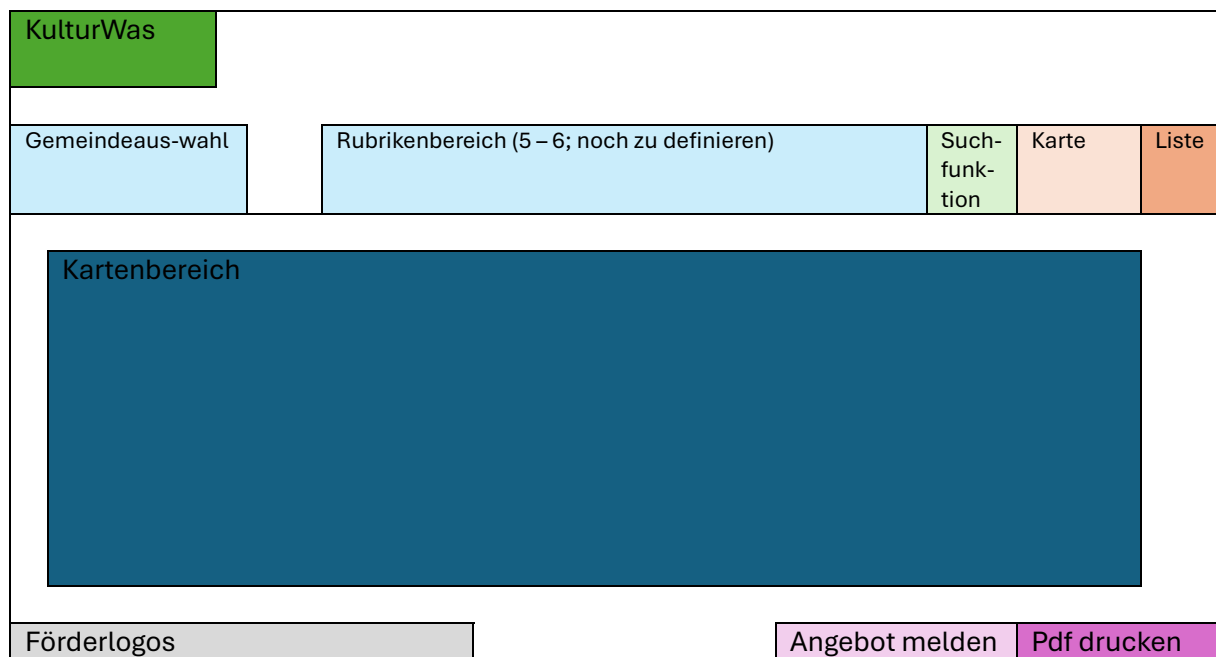
Sie soll den Zugang zu kulturellen Ressourcen erleichtern, die Sichtbarkeit regionaler Kultur- und Kunstschafter sowie altes Handwerk erhöhen und die Organisation von Events für Vereine, Gemeinden und Kulturinitiativen unterstützen.

Eine interaktive Karte ermöglicht Nutzer:innen eine intuitive Navigation durch das kulturelle Angebot. Filterfunktionen erleichtern das gezielte Auffinden von den Angeboten.

Das System enthält außerdem ein Backoffice zur Verwaltung und Aktualisierung der Einträge.

### *Anforderungen an die Hauptseite (Frontend)*

Die Hauptseite der Kultur- und Eventplattform soll eine **übersichtliche Darstellung relevanter Kulturangebote und relevanten Kultur- sowie Kunstschafter** der Region bieten.



Groblayout des Frontbereiches

- Das dargestellte Layout dient als Strukturvorschlag und ist an das **Corporate Design der Mühlviertler Alm** anzupassen.  
Eine **optimierte Darstellung auf Smartphones** ist zwingend erforderlich.
- Die **Darstellung erfolgt über eine maßstabsgetreue Karte** (z. B. OpenStreetMap, Google Maps, Basemaps), die die Region Mühlviertler Alm abbildet. Lizenzfreie Karten werden bevorzugt.  
Pins markieren die Standorte von Kulturschaffenden, Kulturstätten und Event-Dienstleistern.
- **Interaktive Filteroptionen** ermöglichen gezielte Suchabfragen, z. B.:
  - nach **Kulturkategorien** (diese Kategorien sind in Absprache mit dem Auftraggeber zu entwickeln);
  - nach **Gemeinden** (Einzel- und Mehrfachauswahl mit automatischer Kartennavigation);
  - **Freitextsuche** nach Stichwörtern im Titel oder Beschreibungstext.
- **Verlinkungen:** Die Hauptseite soll zusätzlich zur Homepage der Mühlviertler Alm von den **Gemeindehomepages** aus aufrufbar sein, mit der jeweiligen Gemeinde als voreingestelltem Filter.
- **Printfunktion:** Der aktuelle Kartenausschnitt und die zugehörige Anbotsliste sollen als ansprechendes **PDF exportiert** werden können.
- **Meldefunktion:** Nutzer:innen sollen **fehlende oder fehlerhafte Einträge** an die Mühlviertler Alm melden können.
- **Listenfunktion:** Alle ausgewählten Einträge werden zusätzlich in einer **scrollbaren Ergebnisliste** angezeigt – bevorzugt wird ein einfaches Umschalten zwischen Listen- und Kartenansicht.
- **Detailfenster:** Bei Auswahl eines Pins oder Listeneintrags öffnet sich ein Detailfenster mit:
  - Foto
  - Name des Angebots
  - Kategorie(n)

- Anbieter mit Kontaktdaten (Telefon, E-Mail, Weblink)
  - Beschreibungstext
- **Ergänzende Einträge:** Über das **Backoffice** sollen zusätzliche Kulturangebote, Vereine, Institutionen und Event-Dienstleister eingepflegt werden können.

#### *Backoffice, Server und Zugriffsverwaltung*

- Die **Mühlviertler Alm** übernimmt die Hauptadministration.
- Im **Backoffice** können Einträge ergänzt oder bestehende bearbeitet werden.  
Jeder Eintrag enthält mindestens:
  - Kategorie(n)
  - Foto
  - Name / Titel
  - Veranstalter oder Anbieter
  - Kontaktdaten (Telefon, E-Mail, Weblink)
  - Beschreibungstext
  - Koordinaten (für Karten- und Kartenansicht)
- Weitere Felder (z. B. Barrierefreiheit, Nachhaltigkeitsmerkmale) können im Projektverlauf ergänzt werden.
- Die Bedienung soll **einfach, klar strukturiert und mehrbenutzerfähig** sein.
- Die Plattform ist in die bestehende **Cloud-Infrastruktur der Mühlviertler Alm** zu integrieren.

#### *Content-Distribution*

- Die Plattform ist **responsiv** und auf allen Endgeräten (Smartphone, Tablet, Desktop) optimal darstellbar.
- Sie wird in die bestehende **Homepage der Mühlviertler Alm** integriert und kann von dort als zentrale **Kultur- und Eventplattform** aufgerufen werden.
- **Verlinkungen** von Gemeindehomepages führen direkt zur gefilterten Ansicht der jeweiligen Gemeinde.
- **Integration in die Gem2Go-App** zur mobilen Nutzung ist vorgesehen.

#### *Datensicherheit und Wartung*

- Es sind alle geltenden **Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen** einzuhalten.
- Die **technische Wartung und Updatefähigkeit** müssen mindestens bis Ende **2030** gewährleistet sein.

### **3. Zeit- und Leistungsplan:**

#### Voraussichtlicher Zeitplan:

Anbotsfrist: 29.10.2024

Vergabeentscheidung: voraussichtlich 31.10. 2024

Projektstart: 1.11.2025

Leistungserbringung bis 30.6.2026

#### 4. Formvorgaben für das Anbot

- Kostengliederung:
  - Aufgliederung der Kosten in einmalige Anschaffungskosten und allenfalls jährliche Lizenzgebühren. Es wird darauf hingewiesen, dass aus Gründen der Nachhaltigkeit Systemen ohne jährliche Gebühren der Vorzug gegeben wird. Bei Lizenzkosten müssen allenfalls kostenpflichtige Beschränkungen der Nutzungsrechte deutlich ausgewiesen sein.
  - Bekanntgabe der Kosten für Webhosting und Speicherplatz: Wie erwähnt, soll der die Plattform in die bestehende Cloud-Infrastruktur eingebunden werden. Sollte dies technisch nicht möglich sein, so sind die damit verbundenen Kosten entsprechend darzustellen.
  - Darstellung der Kosten für eine allfällige Systemeinschulung
  - Darstellung, wie Support- und Wartungskosten abgerechnet werden; Welcher Support ist gegebenenfalls kostenfrei? Darstellung, welche technischen Updates notwendig werden können und welche Kosten hier zu erwarten sind.
  - Separate Aufführung von nicht im Anbot verlangten Zusatzkosten
  - Nettopreise, MWSt.
- Auf beschriebene Anforderungen, die durch das angebotene System möglicherweise nicht umsetzbar sind, muss klar hingewiesen werden. Der Text der Preiseinholung gilt als integraler Bestandteil der Angebote. Gewünschte Abweichungen sind im Anbot zu benennen.
- Allfälliger, zugekaufter technischer Support bei der Erstellung von Schnittstellen udgl. ist vom Auftragnehmer zu tragen.
- Auf allfällige absehbare Abweichungen vom Umsetzungszeitraum ist hinzuweisen
- Allenfalls kostenfreie Zusatzleistungen anführen